



BESCHLUSSVORLAGE	Vorlage Nr.:	382
	Verantwortlich:	Dez. 6
Stadthalle Modernisierung Vergabe von Tischler-/Metallbauarbeiten		

Beratungsfolge dieser Vorlage					
Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	29.06.2018	4	X		

Beschlussantrag

Der Bauausschuss stimmt der Vergabe folgender Arbeiten zu:

Vergabe von Tischler-/Metallbauarbeiten

An die Firma: Rienth GmbH & Co.KG

Abschließend mit: 1.467.329,74 € brutto

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen (bitte ankreuzen)		nein	<input checked="" type="checkbox"/>	ja
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt		Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
69.174.700 € brutto 58.130.000 € netto	-	69.174.700 € brutto 58.130.000 € netto		3.010.700.€ brutto 2.530.000 € netto
Haushaltsmittel stehen in voller Höhe zur Verfügung Kontierungsobjekt: PSP-Element: 7.888405.700 Ergänzende Erläuterungen:				
Kontenart: 78710000				
ISEK-Karlsruhe-2020-relevant	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja Handlungsfeld: (bitte auswählen)
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja durchgeführt am
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>	ja abgestimmt mit

Stadthalle, Modernisierung

Projektbetreuung: Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft der Stadt Karlsruhe

Architektenleistung: SSP AG

Vergabe von Tischler-/Metallbauarbeiten

Offenes Verfahren Nr. 0056/8.3 nach VOB/A

Vorbemerkung

Beschreibung der Maßnahme

Die Stadthalle ist nach über 30 Jahren Betrieb technisch und optisch in die Jahre gekommen und wird den Nutzeranforderungen nicht mehr gerecht. Neben den veralteten Oberflächen bestehen große Mängel im Bereich der Haustechnik. Zudem wurden bei einer Brandverhütungsschau erhebliche Mängel im baulichen Brandschutz festgestellt, die im Zuge der Modernisierung behoben werden müssen.

Umfang der zu vergebenden Arbeiten

Das Leistungsverzeichnis umfasst folgende Titel:

- Baustelleneinrichtung
- Garderoben, Theken, Möbel
- Wandbekleidungen Foyers
- WC-Trennwände
- Wandbekleidungen Säle
- Bekleidung Saalschleusen Brahmssaal
- Hohlraumdämmung Foyers
- Aufzugportal
- Stundenlohnarbeiten

Art der Vergabe

Für die Vergabe der o. g. Leistung hat ein europaweites Offenes Verfahren stattgefunden.

Die Bekanntmachung dazu erfolgte am 14.03.2018 beim Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union in Luxemburg, am 15.03.2018 auf der E-Vergabeplattform des Deutschen Vergabeportals, im Amtsblatt der Stadt Karlsruhe und am 23.03.2018 in den Badischen Neuesten Nachrichten sowie im Internet auf der Homepage der Stadt Karlsruhe und der hs GmbH.

17 Unternehmen haben die Vergabeunterlagen von der E-Vergabeplattform heruntergeladen.

Der Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes sind 4 Unternehmen nachgekommen und haben fristgerecht zum Einreichungstermin am 24.04.2018, 10:30 Uhr ein Angebot eingereicht.

Die Zuschlagsfrist endet am 31.07.2018

Vorgesehener Ausführungszeitraum: 13.08.2018 – 31.05.2019

Prüfung der Angebote

Nach rechnerischer und formaler Prüfung der Angebote ergibt sich folgendes Ergebnis:

1. Fa. Rienth GmbH & Co.KG	1.467.329,74 €	100 %
2. Fa. B	1.548.575,39 €	106 %
	incl. 1 % Nachlass	
3. Fa. C	1.654.259,70 €	113 %

In der Angebotssumme sind 19 % Mehrwertsteuer enthalten.

Eine Firma hat die nachgeforderten Unterlagen nicht vorgelegt und ist i.S. § 16a EU VOB/A von der weiteren Wertung auszuschließen.

Angebotsbeurteilung und Wertung der Angebote

Wirtschaftlichste Bieterin ist die Firma Rienth GmbH & Co.KG, 71346 Winnenden, mit einem Endbetrag von 1.467.329,74 €.

Die Firma ist nicht präqualifiziert, sie wird anhand der vorgelegten Unterlagen als leistungsfähige, fachkundige und zuverlässige Firma eingeschätzt.

Vom Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft wird vorgeschlagen, das Angebot der Firma anzunehmen und hierauf den Zuschlag zu erteilen.

Kostenvergleich

Summe Kostenberechnung	1.473.817,38 €
Summe wirtschaftlichstes Angebot	<u>1.467.329,74 €</u>
Minderbetrag	6.487,64 €

Die Kostenberechnung wurde auf der Grundlage vergleichbarer Leistungen berechnet. Das Angebot des Mindestbieters liegt im Rahmen der Kostenberechnung.

Beschluss:

I. Antrag an den Bauausschuss

1. Der Bauausschuss stimmt der Vergabe zur Ausführung von Tischler-/Metallbauarbeiten, für die Modernisierung der Stadthalle an die Firma Rienth GmbH & Co.KG, 71346 Winnenden, mit einer Endsumme von 1.467.329,74 € zu.

Die Verwaltung wird ermächtigt der Firma den Zuschlag zu erteilen.